Presseinformation

10. November 2026

PV-Großanlage für das Landesklinikum und das Pflege- und Betreuungszentrum Mauer fertiggestellt

LR Kasser: „Eine funktionierende Gesundheitsversorgung braucht eine verlässliche Energieversorgung“

Die Photovoltaikanlage beim Landesklinikum sowie NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Mauer ist nun vollständig in Betrieb. Nachdem bereits vor rund einem Jahr der Großteil der Anlage fertiggestellt und in Betrieb genommen wurde, folgt nun auch der letzte Teil. Insgesamt steht damit eine leistungsstarke Anlage zur Verfügung, die einen bedeutenden Beitrag zur Stromversorgung der Gesundheitseinrichtungen vor Ort leistet.

„Eine funktionierende Gesundheitsversorgung braucht eine verlässliche Energieversorgung. Mit dieser großen Photovoltaikanlage nutzen wir die Kraft der Sonne, um einen beträchtlichen Teil des Strombedarfs direkt vor Ort zu decken. Das stärkt die Eigenversorgung einer wichtigen Einrichtung der Gesundheitsinfrastruktur und ist zugleich ein bedeutender Schritt in Richtung nachhaltiger Energieversorgung“, betont Landesrat Anton Kasser.

Bereits vor rund einem Jahr wurde der Großteil der Photovoltaikanlage mit 2.044 Modulen und einer Leistung von 797 kWp in Betrieb genommen. Mit der nun erfolgten Fertigstellung des letzten Anlagenteils erreicht das Gesamtprojekt eine Leistung von 957 kWp. Künftig wird die Anlage jährlich rund 957.000 kWh erneuerbaren Strom erzeugen und damit einen wesentlichen Teil des Strombedarfs am Standort abdecken. Das entspricht dem durchschnittlichen Jahresverbrauch von 270 Einfamilienhaushalten.

„Der Energiebedarf einer Gesundheitseinrichtung ist hoch, denn viele Abläufe und technische Einrichtungen müssen täglich zuverlässig funktionieren. Die Photovoltaikanlage ist daher eine wertvolle Ergänzung für unseren Standort. Wir können damit einen großen Teil unseres Stroms selbst erzeugen und nutzen“, erklärt Regina Bauer, kaufmännische Direktorin des LK und PBZ Mauer.

Die Umsetzung des Projekts erfolgte durch die Abteilung Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Amtes der NÖ Landesregierung. „Bei einem Projekt dieser Größenordnung müssen die technischen Anforderungen und der

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
Doris Zöger
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

laufende Betrieb der Gesundheitseinrichtung genau berücksichtigt werden. Mit der nun abgeschlossenen Umsetzung steht eine leistungsstarke Anlage zur Verfügung, die langfristig zur Eigenstromversorgung am Standort beiträgt“, so Karl Dorninger, stellvertretender Leiter der Abteilung Gebäude- und Liegenschaftsmanagement.

Weitere Informationen: Büro LR Kasser, Pressesprecher-Stv. Astrid Heindl, Telefon: 02742/9005-12309, E-Mail: astrid.heindl@noel.gv.at